SPD

AKTUELL
ORTSVEREIN ODENTHAL

AUSGABE 1/19

FÜR EINE MENSCHLICHE GESELLSCHAFT ...

warum wir dieses Werben all unseren sonstigen Mitteilungen voranstellen? Weil wir uns um unseren Staat Sorgen machen,um unsere Kommunen,vor allen Dingen aber um die Menschen, die dort leben, die unsicher sind, wie es mit dem weitergeht, was sie bisher als ihr sicheres Umfeld empfunden haben, als überschaubar,planbar und berechenbar.
Da geht es nur ganz am Rand um die äußere Sicherheit, denn die Furcht, dass uns irgendwer militärisch angreifen könnte,ist sicher zu vernachlässigen.
Nein, es ist das Gefühl, dass die ordnende, beruhigende Hand fehlt,die Unheil abwendet und sie schützend über uns hält.
Frau Merkel und ihr Politikstil waren für viele eine lange Zeit die Garanten für diese so empfundene Sicherheit. Sie wird es schon richten! Deswegen ihre großen Wahlerfolge. Es ist ja so bequem, jemanden zu haben, der alles für einen richtet, der die Verantwortung übernimmt.
Und dann,auf einmal,klappt das nicht mehr. Man erkennt, es gibt viele ungelöste Probleme, „die Politik“ hat keine Antworten, auch Frau Merkel nicht; Ratlosigkeit und Unsicherheit allenthalben.Lässt sich das ändern? Wir meinen, ja!

Wir selbst sind gefragt,Lösungen zu finden
Wir selbst müssen die Probleme lösen
Wir müssen den Dialog mit unseren Mitbürger/innen suchen. Wir müssen Demokratie praktizieren, nicht nur darüber reden. Sehr schnell wird uns dann im fruchtbaren Dialog klar werden, dass in der Tat nicht die Flüchtlinge der Grund für unsere ungelösten Probleme sind.
Bei dem notwendigen Nachdenken werden wir erkennen, welche Fragen dringend geklärt werden müssen und welche Partei sie anspricht und Lösungen auf den Weg bringt.
Uns wird deutlich werden, wie schwierig es ist, umsetzbare und für möglichst viele Bürger/innen befriedigende Ergebnisse zu finden, wie wichtig demokratische Willensbildung ist.
In jedem Fall wird die Diskussion offenbaren,dass das nationale Gerede der AfD die Verhältnisse nicht ändert. Es gilt nämlich menschenwürdige Ergebnisse bei den Fragen zu erzielen, die die Bürger/innen „umtreiben“, auf die sie Antworten erhalten wollen. Bezahlbare Wohnungen, Bewältigung des Pflegenotstandes, eine sozial gerechte Regelung der Rentenfragen, die Entwicklung und Zukunft der Arbeit, der Arbeitsplätze,sind einige davon. Dabei ist aber nicht nur„die Politik“, hier sind wir alle gefragt.

DEMOKRATIE HERRSCHAFT DES VOLKES

Jetzt ist die Zeit, uns nicht insgeheim zu unterhalten, sondern lautstark zu Wort zu melden, konstruktive Vorschläge zu machen.

Jetzt ist die Zeit, die Grundsätze unserer Verfassung zu leben; wir hatten nie eine bessere.

Jetzt ist die Zeit, sich zu beteiligen, die eigene Meinung allerorts zu äußern, ungestraft, unzensiert; unsere Verfassung und unsere Justiz schützen uns.

Jetzt ist die Zeit, die unglaublichen Freiheiten, die wir uns in unserer gesellschaftlichen Entwicklung über viele Jahrzehnte erkämpft haben und die wir leider vielfach für selbstverständlich halten,zu verteidigen.

Jetzt ist die Zeit, nicht zu schweigen, sondern denen, die das Rad der Geschichte zurückdrehen wollen, lautstark zu widersprechen.
Jetzt ist die Zeit, der Demokraten, die sich zu den Grundsätzen unserer Verfassung bekennen und in sachlicher und respektvoller Form ihre Argumente austauschen und sich um Mehrheiten für ihre Auffassungen bemühen.

Jetzt ist es allerhöchste Zeit, für unsere Demokratie zu kämpfen.

Wir Sozialdemokraten sind heute noch oder wieder stolz auf **Otto Wels**, der 1933 vor dem Beginn der dunkelsten Zeit in der deutschen Geschichte und vor dem nur gegen Stimmen der SPD beschlossenen, die Demokratie massiv beschneidenden Ermächtigungsgesetz, im Reichstag ausrief:
„Leben und Freiheit kann man uns nehmen, die Ehre nicht“
Viele „Sozis“ sind, weil andersdenkend, in der Folge in Konzentrationsläger verbracht worden.
Liebe Odenthaler/innen, unser Appell:

Es ist Zeit sich zu engagieren

AUF EINEN BLICK...KURZ UND KNAPP

WAS WOLLEN WIR IM JAHR 2019

Ein leistungsfähiges schulisches Bildungsangebot in Odenthal d. h. eine dem Bedarf angepasste Zügigkeit der Realschule.
Ein entsprechender Antrag wurde durch die CDU abgelehnt, wird wiederholt.

Leistungsfähig beinhaltet auch,die Schaffung von Unterrichtsräumen für den naturwissenschaftlichen Bereich der Realschule und des Gymnasiums, die dem heutigen Standard entsprechen.
wird beantragt

saubere Schulen, insbesondere sanitäre Anlagen.
Unser Antrag, eigene Reinigungskräfte (derzeit ist ein Gebäudereinigungsunternehmen beauftragt) einzustellen, wurde abgelehnt. Wir werden die Entwicklung beobachten.

Senkung der Beiträge zur OGS, Befreiung von Personen mit weniger als 40.000,00€ Jahreseinkommen von den Beiträgen.
Der Antrag ist gestellt.

Abschaffung der Hundesteuer.
Der Antrag wurde abgelehnt.

Erreichen,dass die Gemeinde in bestimmten Fällen (bei regelmäßiger Nutzung) Zuschüsse zu den Fahrtkosten im ÖPNV Bereich an Odenthaler/innen zahlt.
Antrag wird gestellt.

Keinen zusätzlichen Parkplatz in Altenberg für 700.000,00€.
Die CDU hat den Parkplatz mit ihrer Mehrheit durchgesetzt.

Keine eigene Drehleiter für die Feuerwehr für 650.000,00€ stattdessen eine Kooperation mit Bergisch Gladbach zur Mitbenutzung der dort vorhandenen Drehleiter.
Die CDU will eine eigene Drehleiter für Odenthal kaufen.

In der renovierungsbedürftigen Alten Kaplanei in der Ortsmitte u. a. einen Treffpunkt für Jugendliche einrichten, wie auch Räumlichkeiten für Spaceworking schaffen.
Die Einrichtung eines Jugendtreffs an dieser Stelle hat die CDU abgelehnt.

Die Förderung der Schaffung von bezahlbarem Wohnraum
Ein entsprechender Antrag wird gestellt.

Liebe Mitbürger/innen, der besseren Übersicht wegen beschränken wir uns an dieser Stelle auf relativ wenige, aber wichtige Bereiche. Wenn Sie Fragen haben, insbesondere in welchen Bereichen wir uns zukünftig die Ausweisung neuer Baugebiete vorstellen können, so geben wir Ihnen gerne zu den oben benannten Sachverhalten wie auch zu weiteren Anliegen gerne Auskunft unter der Kontaktadresse auf unserer WEB Seite.

www.spd-odenthal.de

HAUSHALTSREDE 2019 VOM 11.12.2018 VON HERRN ROLF DEITERS, SPD FRAKTIONSVORSITZENDER ODENTHAL

(Die vollständige Rede, ist auf unserer Interntseite www.spd-odenthal.de zu lesen.)

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, verehrte Kolleginnen und Kollegen, sehr geehrte Frau Dr. Peine, als Vertreterin der Presse, verehrte Gäste,
lassen Sie mich zunächst etwas Positives feststellen:
Die Haushaltslage Odenthals ist recht gut, wir können weiter selbst bestimmen,wofür wir unser Geld ausgeben.

Die SPD teilt die Meinung der Planer, die zur Sicherung unserer Infrastruktur ein angemessenes Wachstum der Einwohnerzahl der Gemeinde fordern.

Die SPD hat mit Leidenschaft und Überzeugung geschlossen für den Erhalt des Grundschulstandortes Neschen gekämpft. Deswegen haben wir im letzten Jahr mit den Eltern und den Schüler/innen aus Odenthal gelitten, die wegen der gegen den Willen der SPD beschlossenen Zweistatt der beantragten Dreizügigkeit nicht in die Realschule an ihrem Wohnort Odenthal aufgenommen werden konnten.
Dafür werden finanzielle Gründe ins Feld geführt.
Stattdessen weist auch dieser Haushalt wieder hohe Beträge für den Neubau eines überdimensionierten Feuerwehrgerätehauses in Voiswinkel aus. Die von uns mehrfach angemahnte Anpassung an eine realistische Größenordnung für einen auch von uns unterstützten entsprechenden Bedarf in der Größe des Gerätehauses in Eikamp finden wir im Haushaltsplan nicht.
Den Bedarf für den Ankauf einer neuen Drehleiter für 650.000,00 € können wir nicht erkennen. Wir glauben nicht, dass die im Brandschutzbedarfsplan ausdrücklich vorgesehene „intelligente“ Kooperation mit Nachbargemeinden vollständig ausgelotet wurde.
Die endgültigen Kosten für das Feuerwehrgerätehaus mit den erforderlichen Umbaumaßnahmen an der Küchenberger- und Odenthaler Straße stehen noch nicht fest. Ebenso die Kosten für dessen Inneneinrichtung.
Die Kosten für den Neubau der Grundschule Neschen sind derzeit noch nicht bezifferbar, überschreiten die Haushaltsansätze jedoch erheblich.
Der erbarmungswürdige Zustand einiger unserer Straßen ist hinreichend bekannt. Die Toilettenanlage in Altenberg wird mit 250.000 € zu Buche schlagen. Die Alte Kaplanei fällt mir noch ein, die renoviert werden muss.
Aus diesem Grund sollten wir die angedachten Planungen sinnvollerweise erst nach und nach vornehmen.
Obwohl diese kostentreibenden Sachverhalte, die die Schuldensituation der Gemeinde belastenden Ausgaben, den Rats- und Ausschussmitgliedern bekannt sein sollten, mussten wir in den Haushaltsberatungen erleben, wie die Neuanlage eines Parkplatzes in Altenberg zu geschätzen Kosten von 700.000,00€ beschlossen worden ist.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, verehrte Kolleg/innen und Zuhörer/innen.
Ihre Mitarbeiter/innen haben wieder einmal eine Fleißarbeit abgeliefert, durch die wir uns einen guten Überblick über die bei der Verwaltung anfallenden mannigfachen Aufgaben und Anforderungen verschaffen konnten. Das wir dem Haushalt nicht zustimmen können, ist sicher nach meinen Ausführungen klar geworden.
Im Namen meiner Fraktion bedanke ich mich für deren geleistete Arbeit und bitte Sie, Herr Bürgermeister, Ihnen diesen Dank zu übermitteln.
Ich wünsche Ihnen und uns allen einen guten Start ins Jahr 2019.

DER SPD-ORTSVEREIN ODENTHAL STELLT SICH VOR
HEUTE MIT: GÖTZ- GERALD BÖRGER

DR. GÖTZ- GERALD BÖRGER

Götz- Gerald Börger ist neues Mitglied der Ratsfraktion der SPD im Odenthaler Gemeinderat. Er rückt für Ulrike Langer nach, die aus beruflichen Gründen ihr Mandat zurückgegeben hat. Der aus Clausthal-Zellerfeld stammende Börger studierte an der TH Braunschweig Verfahrenstechnik, Wärmetechnik und Thermodynamik, promovierte zum Dr. Ing. und war bis zu seiner Pensionierung bei der Bayer AG im Bereich Umweltschutztechnik beschäftigt. Seit 1995 lehrte er als Honorarprofessor an der Ruhr Universität Bochum Umweltschutztechnik zur Emissionsminderung von Industrieanlagen. Leider früh verwitwet, lebt er heute mit seiner zweiten Frau in Osenau, hat seinen Wissensdurst mit einem Psychologiestudium als Gasthörer gestillt und betätigt sich mannigfach in sozialen Bereichen, in dem er u. a. bei dem erfolgreichen Projekt Mikibu (Migrantenkinder bekommen Unterstützung) in Bergisch Gladbach mitarbeitet und die SPD in Odenthal als Wahlkreiskandidat unterstützt. All das lässt ihm aber noch Zeit, familiäre Hilfe zu leisten, seine Enkelkinder regelmäßig zweimal in der Woche zu betreuen und seinen Hobbies (dem Tennisspiel, dem Gitarrenspiel und dem Videofilmen- und schneiden) zu frönen.

Der SPD Ortsverein und die gesamte SPD Fraktion wünschen Ihnen einen guten Start ins Jahr

2019

IMPRESSUM

V.i.S.d.P
Melanie Bockhoff, Tel.: 0152 / 21623335
Rolf Deiters, Tel.: 0171 / 8315581
Erhard Schulz, Tel.: 0151 / 21936105

Herausgeber:
SPD Ortsverein Odenthal
Scheurener Str. 68c
51519 Odenthal
www.spd-odenthal.de
erhard-josef-schulz@t-online.de

Satz und Layout:
Kathrin Schulz